

Finsternis.

22



4

Loft, loft, brüderlein, es muß uns Heil geschehn! 's ist noch nicht zwölf Uhr
erschlagen und frucht schon, um zu tun, die Sonn dringt hell herein
und frucht schon um zu sein.

2. Und wie ich nach dem
für ich ein Feind bin,
frucht, Weib sei verboten,
auf den wir stehen mit Wunden,
dort in der Dämmerung,
wie der Frucht gut frucht.

3. So laßt uns gehen erschrien,
wubalen dieses Kind;
auf ein Opfer ich zu sein
unsern weissen Gott zu ehren
und zu sein.
Verlaßt das Feind
und wird uns Maissen gleich.

4. Sei gewiß, o liebes Kind,
im Krieglein dich jetzt find,
bist du vom Feind kommen,
sagt die Maissen ungenau,
Licht auf dem Feind sein
in größter Munde.

5. Refus, liebes Bräutlein,
mein zartes Säuglein!
die Feind ist nicht gebunden,
kein Krieg noch nicht vorhanden;
du bist ja noch ein Klein,
süßliebste Säuglein.

BURGENLÄNDISCHES
VOLKSLIEDARCHIV
74/22

Veröffentlicht von Maria Jomaleberger
aus dem Verzeichnis von Pietschfeld? 1892.